Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1901

109 (20.4.1901) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Erstes Blatt. Samstag den 20. April (Folgt ein zweites Blatt.) **1901.**

4.4.

Bekanntmachung.

Das diesjährige Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerb-, Einkommen- und Kapitalrentensteuer wird am

Montag den 1. bis mit **Dienstag den 30. April dieses Jahres,**

Vormittags **von 8 bis 11 Uhr** und Nachmittags **von 3 bis 5 Uhr,** in den Geschäftszimmern des Großh. Steuerkommissärs, **Kreuzstraße 11 a, 2. Stock,** dahier vorgenommen werden. Zu diesem Zwecke wird bekannt gemacht:

I. In Bezug auf die Grund- und Häusersteuer:

Wer wegen Wechsels in der Person des Pflichtigen ab- und zugeschrieben haben will oder aus einer andern Ursache die Berichtigung oder den Strich seines Grund- oder Häusersteuerkapitals verlangt, hat selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, und sofern es sich um das Zuschreiben an eine dritte Person handelt, diese letztere zum gleichzeitigen Erscheinen zu veranlassen.

Alle Veränderungen, welche im Grundbuche eingetragen sind, werden übrigens von Amtswegen ab- und zugeschrieben.

II. In Bezug auf die Gewerbsteuer:

Der Gewerbsteuer unterliegt das Betriebskapital der im Großherzogthum betriebenen gewerblichen Unternehmungen ausschließlich der Land- und Forstwirthschaft, vorausgesetzt, daß das steuerbare Betriebskapital mindestens den Betrag von 700 Mark erreicht.

Die gewerbsteuerpflichtigen Personen, Inländer oder Ausländer, sowie die gewerbsteuerpflichtigen Korporationen, Vereine und Gesellschaften haben bis zum Ablauf obiger Frist schriftliche oder mündliche Steuererklärungen abzugeben:

a. wenn sie eine der Gewerbsteuer unterliegende Unternehmung begonnen haben, aber noch nicht zur Gewerbsteuer angelegt sind;
b. wenn sich ihr Betriebskapital nach dem Stande der maßgebenden Verhältnisse am 1. April des Jahres über den bereits besteuerten Betrag um mindestens 5 Prozent und mindestens um 700 Mark erhöht hat.

III. In Bezug auf die Einkommensteuer:

Der **Einkommensteuer** unterliegt — vorbehaltlich der im Gesetze vorgesehenen Ausnahmen und Beschränkungen — das **gesammte** in **Geld, Geldeswerth** oder **in Selbstbenützung** bestehende **Einkommen,** welches einer Person aus im Großherzogthum gelegenen Grundstücken und Gebäuden, aus auf solchen Liegenschaften ruhenden Grundrechten und Grundgefällen, aus im Großherzogthum betriebener Land- und Forstwirthschaft und den daselbst betriebenen Gewerben, aus öffentlichem oder privatem Dienstverhältniß, aus wissenschaftlichem oder künstlerischem Beruf oder irgend anderer auf Gewinn gerichteter Thätigkeit, sowie aus Kapitalvermögen, Renten und andern derartigen Bezügen im Laufe eines Jahres zufließt, und zwar **ohne Rücksicht darauf, ob es von andern Steuern bereits getroffen wird oder nicht.**

Bis zum Ablauf obiger Frist haben alle im Gesetz bezeichneten Einkommensteuerpflichtigen Steuererklärungen einzureichen,

a. welche noch nicht zur Einkommensteuer veranlagt sind und sich im Besitz eines steuerbaren Einkommens befinden, für welches die Steuerpflicht in hiesiger Gemarkung begründet ist, und zwar nach dem Stande ihrer Einkommensverhältnisse **am Tage des Beginns der Steuerpflicht;**
b. welche bereits zur Einkommensteuer veranlagt sind und nach dem Stande ihrer Einkommensverhältnisse **am 1. April d. J.** mit einem höheren Steueranschlag als dem angesetzten zu besteuern sind.

Personen, deren Einkommen (nach Abzug der zum Erwerb und zur Erhaltung derselben zu bestreitenden Auslagen, der auf dem Einkommen ruhenden Lasten und der von ihnen etwa zu entrichtenden Schuldzinsen) den Betrag von 500 Mark jährlich nicht erreicht, unterliegen der Einkommensteuer nicht.

IV. In Bezug auf die Kapitalrentensteuer:

Die Aufstellung der Steuererklärungen geschieht nach dem Stande der Vermögensverhältnisse am **1. April d. J.**

Bis zum Ablauf obiger Frist haben alle im Gesetz bezeichneten Pflichtigen Steuererklärungen einzureichen,

a. welche nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse am 1. April d. J. ein in hiesiger Gemarkung zu veranlagendes Zinsen- und Renteneinkommen von mehr als 60 Mark jährlich beziehen und hier noch nicht zur Kapitalrentensteuer veranlagt sind;
b. welche hier zur Rentensteuer zwar veranlagt sind, aber nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse am 1. April d. J. ein steuerbares Zinsen- und Renteneinkommen beziehen, welches den veranlagten Jahresbetrag um mehr als 60 Mark übersteigt.

V. Im Allgemeinen:

Gewerb-, Einkommen- und Kapitalrentensteuerpflichtige, welche zur Abgabe einer Steuererklärung keine Verpflichtung haben, sind gleichwohl befugt, eine solche abzugeben, wenn sie eine Steuerminderung ansprechen zu können glauben oder aus irgend einem besondern Grunde eine Berichtigung ihrer Steueranlage bewirken wollen. Ebenso sind die Gesuche um gänzliche Entfernung aus dem Kataster, desgleichen um Berechnung von Steuerabgängen und Steuerrückvergütungen unter entsprechender Begründung vorzubringen.

Druckformulare zu dem Gewerb-, Einkommen- und Kapitalrentensteuererklärungen nebst Anleitungen zu den beiden letztern werden von heute an bis zum Ablauf der obigen Tagfahrt beim Schatzungsrath unentgeltlich verabreicht.

Wer die ihm obliegenden Steuererklärungen und Anmeldungen der Hilfspersonen nicht rechtzeitig oder in wahrheitswidriger Weise erstattet, unterliegt der gesetzlichen Strafe.

Karlsruhe, den 22. März 1901.

Der Vorsitzende des Schatzungsraths:
Kraemer.

The Berlitz School of Languages, **Kaiserstrasse 132, 3 Treppen.**

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz.**

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch ꝛc.

Conversation ✦ Correspondenz ✦ Litteratur.

Prospekte gratis und franco.

Karlsruher Männerhilfsverein.

3.3. Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit in Kentniß gesetzt, daß der Vereinsdiener in den nächsten Tagen die Mitgliederbeiträge für das laufende Jahr gegen Abgabe einer Quittung nebst einem Exemplar der neuen Satzungen einziehen wird.

Es wird gebeten, dafür Sorge tragen zu wollen, daß auch bei etwaiger Abwesenheit einzelner Mitglieder der Beitrag erhoben werden kann.

Karlsruhe, den 15. April 1901.

Der Vorstand.

Vergebung von Tapezierarbeiten.

2.2. Die im Laufe dieses Jahres vorkommenden **Tapezierarbeiten** für die hiesigen uns unterstellten staatlichen Gebäude sollen im Wege des schriftlichen Angebotes nach Einzelpreisen auf Grund der in unserem Geschäftszimmer zur Einsicht aufliegenden Bedingungen vergeben werden.

Die Angebote in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Tapezierarbeiten" sind bis längstens

Mittwoch den 1. Mai d. J.,
Abends 5 Uhr,

zu welchem Zeitpunkt die Eröffnung der Angebotsformulare stattfindet, einzureichen.

Karlsruhe, den 16. April 1901.

Großh. Bezirksbauinspektion.

Wohnung zu vermiethen.

— Uhlandstraße 3, nächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badekabinet nebst allem nöthigen Zugehör auf den 1. Juli zu vermiethen. Näheres Grashofstraße 3 im 1. Stock.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Aufnahmen in die Volksschulen der Stadt Karlsruhe betr.

Das Schuljahr 1901/1902 beginnt

Montag, den 22. April 1901.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß ihre **schulpflichtigen Kinder** (geboren in der Zeit vom **1. Juli 1894 bis einschl. 30. Juni 1895**) zur Aufnahme in einer der hiesigen Volksschulen angemeldet werden.

Die Anmeldung geschieht am

Montag den 22. April, morgens von 8—12 Uhr und nachmittags 2—4 Uhr,
in den folgenden Schulhäusern:

1. für die **einfache** Knabenschule: Markgrafenstraße 28;
2. „ „ **einfache** Mädchenschule: Erbprinzenstraße 18;
3. „ „ **einfache** Schule des Stadtteils **Mühlburg:** Hardtstraße 3;
4. „ „ **erweiterte** Knabenschule des **Bahnhofstadtteils:** Bahnhofstraße 22;
5. „ „ **erweiterte** Knabenschule der **Oststadt:** Karl-Wilhelmstraße 2;
6. „ „ **erweiterte** Knabenschule der **Weststadt:** Leopoldstraße 9;
7. „ „ **erweiterte** Mädchenschule des **Bahnhofstadtteils:** Schützenstraße 35;
8. „ „ **erweiterte** Mädchenschule der **Oststadt:** Karl-Wilhelmstraße 2;
9. „ „ **erweiterte** Mädchenschule der **Weststadt:** Kaiser-Allee 55;
10. „ „ **Knabenvorschule:** Gartenstraße 22;
11. „ „ **Töchterschule:** Kreuzstraße 15.

Für **hier** geborene Kinder ist nur der **Impfschein**, für **auswärts** geborene aber der **Impfschein** und **Geburtsschein** bei der Anmeldung vorzulegen. Eine **Berechtigung** für die Aufnahme in einem bestimmten Schulhause kann aus der Anmeldung in diesem Schulhause nicht abgeleitet werden, da die vorhandenen Raumverhältnisse in erster Linie maßgebend sind.

Solche Kinder, welche hier oder auswärts die Schule schon besuchten, und also entweder aus einer **hiesigen** Schule in eine **andere** oder von **auswärts** in eine **hiesige** Schule übertreten, besonders aber diejenigen, welche in die **Bürgerschule** oder **Töchterschule** (Klasse IV) eintreten wollen, haben sich

Dienstag, den 23. April, morgens von 8—12 Uhr,

in der betreffenden Schule, in welche sie einzutreten wünschen, mit dem Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Schule, und wenn sie das 12. Jahr schon zurückgelegt haben, mit dem grünen Impfschein versehen, zur Aufnahme anzumelden.

Die **Sprechstunden des Stadtschulrats und des Rektors** bleiben, wie seither, auf die Zeit von 11—12 Uhr täglich festgesetzt.

Karlsruhe, den 3. April 1901.

Der Stadtschulrat:
G. Specht.

Bekanntmachung.

Die Teilnahme am Fortbildungsunterricht betreffend.

Das Schuljahr 1901/1902 nimmt für den Fortbildungsunterricht am

Montag, den 22. April 1901

seinen Anfang.

Die **fortbildungsschulpflichtigen** Knaben und Mädchen haben sich, sofern sie nicht vom Besuche der Fortbildungsschule gesetzlich befreit sind,

am Montag, den 22. April, morgens 8 Uhr,

anzumelden, und zwar:

1. die **Knaben** (einschließlich jener im Stadtteil **Mühlburg**) im Schulhause **Leopoldstraße 9;**
2. die **Mädchen** (einschließlich jener im Stadtteil **Mühlburg**) im Schulhause **Kriegstraße 44.**

Den Mädchen steht es frei, am Fortbildungsunterricht oder am **Kochunterricht** teilzunehmen.

Die Eltern, deren Stellvertreter, die Arbeits- und Lehrherren haben die **erstmals** zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht überhaupt oder zum Eintritt in die Fortbildungsschule dahier verpflichteten, in ihrer Obhut, in ihrem Dienst oder Brot stehenden Knaben und Mädchen — sofern solche aus irgend einem Grunde nicht selbst erscheinen können — zur Aufnahme anzumelden und sind außerdem verpflichtet, den Schülern die zum Schulbesuch nötige Zeit zu gewähren. **Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 Mark bestraft.**

Karlsruhe, den 3. April 1901.

Der Stadtschulrat:
G. Specht.

3.3.

Bekanntmachung.

Sofienschule betr.

Das Sommersemester der Frauenarbeitsschule (Sofienschule) im Luisenhaus, Hildahaus und Hardtstraße 3 in Mühlburg beginnt am

Montag, den 22. April,

an welchem Tage sich sämtliche Angemeldete **morgens 9 Uhr** in dem Unterrichtslokale einzufinden haben.

Die Schülerinnen des 2. Jahreskurses (Abteilung für Kleidermachen) versammeln sich am **Dienstag, den 23. April, morgens 9 Uhr,** im bisherigen Unterrichtslokale.

Karlsruhe, den 3. April 1901.

Der Stadtschulrat:
G. Specht.

3.3.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Am nächsten **Samstag den 20. d. Mts.**, Abends ½9 Uhr beginnend, findet im Saal III der **Brauerei Schrempp** eine

Monatsversammlung

mit **Vortrag** des Kameraden **Sauer,** über: **„Die militärische Thätigkeit des Markgrafen Wilhelm in den Napoleonischen Kriegen“** und anschließender **geselliger Unterhaltung** statt, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. **Amalienstraße** 75, am Kaiserplatz, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen zu vermiethen: Vorderhaus, 1. Stock, 5 Zimmer, Küche, Mädchenzimmer, Speicher, Antheil an der Waschküche; Vorderhaus: 2. Stock mit Balkon, 6 Zimmer, Küche, Mädchenzimmer, Speicher, Antheil an der Waschküche. Zu erfragen Kaiserstraße 243 bei **Karl Meess** im Laden.

*4.4. **Augustastraße** 18 (Neubau) sind in gutem Hause schöne Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche nebst üblichem Zugehör auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

— **Bahnhofstraße** 24 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche 2c., mit Glasabschluß, an eine kleine, ruhige Familie per 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Belfortstrasse 16 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Gärtchen 2c. enthaltend, sofort zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 16 im 2. Stock.**

— **Douglasstraße** 30 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 260 ℳ sofort zu vermiethen.

*5.5. **Durlacher Allee** 16 sind zwei schöne Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, von sechs geräumigen Zimmern (Balkone), Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

3.3. **Durlacher Allee** 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per **1. Mai** oder **später** billig zu vermiethen. Näheres **Kronenstraße 33.**

*2.2. **Fasanenstraße** 4 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre.

6.6. **Friedenstraße** 11, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst, bei Herrn **Creuzbauer,** Gartenstraße 36 a, oder Markgrafenstraße 36 im Laden.

*2.2. **Friedenstraße** 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Gartenstraße 23** (freie Lage) ist der mittlere Stock, bestehend aus 4 — 5 Zimmern mit Erker und Balkon, Badezimmer 2c., per 1. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 11 — 4 Uhr und Näheres zu erfragen Gutschstraße 5 im 3. Stock.

— **Gartenstraße 31** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 event. auch 6 Zimmern und Zugehör auf **sofort** zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Gerwigstraße** 37 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Mai oder später zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Grenzstraße** 26 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder später zu vermiethen.

Näheres Westendstraße 32, 1. Stock, zu erfragen.

*3.3. **Hirschstraße** 69 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort oder später zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Kaiser-Allee** 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör **sofort** zu vermiethen. Näheres Unionbrauerei Aktien-Gesellschaft.

— **Kaiserstraße** 33, 5. Stock, Vorderhaus, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Kellerraum und Speicheranteil auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres in der Wirthschaft bei Herrn **Winkler** und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

— **Kaiserstrasse 101/103 ist wegen Versetzung die Wohnung drei Treppen hoch, bestehend aus 6 großen schönen Zimmern, Badekabinet nebst reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer ebendaselbst im Laden.**

*2.2. **Kaiserstraße** 107 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Zubehör an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Friseurladen.

— **Karlstraße** (verlängerte) ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Antheil am Trockenraum und an der Waschküche, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 52.

— Karlstraße 82 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 schönen Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermiethen.

— Karlstraße 83 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich zu vermiethen. Einzusehen Mittags von 12—2 Uhr. Näheres Karlstraße 85 im 3. Stock.

*10.8. **Klauprechtstraße 9 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.**

*6.3. Körnerstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist sofort oder auf 1. Juli eine schöne 5 Zimmerwohnung, Küche, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

— **Körnerstraße 15** ist 2 Treppen hoch eine schöne, helle **Wohnung** von 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf sofort oder später wegen Wegzug von hier zu vermiethen. Näheres eine Treppe hoch.

Kriegstraße 32, am Hauptbahnhof, parterre, ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Mansarde, an ruhige Leute billig zu vermiethen. Näheres im Laden. —

— **Kriegstraße 140** (Ecke der Scheffelstraße) ist im 4. Stock rechts eine Wohnung von 5 Zimmern (mit Aussicht auf's Gebirge) per sofort oder später zu vermiethen. Preis 700 Mark. Näheres bei **Marx** nebenan.

— Kurvenstraße 1, Ecke der Karlstraße, Haltestelle der elektr. Bahn, ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 mittelgroßen Zimmern, Küche und Zugehör, Leucht- und Kochgas, auf 1. Juli an kleine Familie zu vermiethen. Näheres eine Treppe hoch von 10—3 Uhr.

— Leopoldstraße 33 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Bad, Erker, Terrasse und Zugehör auf sofort zu vermiethen. Näheres daselbst oder 3. Stock.

*2.2. Lessingstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Luisenstraße 46 sind im Seitenbau zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 großen Zimmern mit Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, 2. Stock.

— Marienstraße 51, Ecke der Luisenstraße, ist eine schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, mit besonderem Glasabschluß, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden.

— Nebeniusstraße 50 ist der zweite Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit 31, 28, 27, 22 und 18 □ Meter Bodenfläche und dem nöthigen Zugehör, für den Preis von ℳ 650.— auf sofort oder 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer **Chr. Oertel,** Kaiserstraße 101/103 (im Laden).

— Roonstraße 6 ist eine Wohnung, in den Hof gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller an saubere Leute sofort oder später billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

— Rüppurrerstraße 29a ist im 2. Stock eine fein herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör wegen Versetzung auf 1. Mai oder später zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstr. 70, 2. Stock.

— Rüppurrerstraße 96 ist der zweite Stock, bestehend aus drei großen, schönen Zimmern und dem nöthigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres bei **Christ. Oertel,** Kaiserstraße 101/103 (im Laden).

*3.2. Scheffelstraße 24 sind 2 schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Eckbalkon, Küche, Keller und Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Goethestraße 2 im Bäckerladen.

— Scheffelstraße 55, nächst der Kriegstraße, ist im Seitenbau eine 2 Zimmer-Wohnung auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock links.

— **Scheffelstraße 68** ist im 2. Stock rechts eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per Juli zu vermiethen. Näheres Gutschstraße 5 im 3. Stock.

3.3. Schillerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Schillerstraße 48 sind Parterre-Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Bad sofort oder später zu vermiethen. Näheres Schillerstraße 50 im 1. Stock.

*3.3. Sofienstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Veranda und Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zubehör, sowie auch der 3. Stock von 6 oder 7 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermiethen.

— **Sofienstraße 68, neben der Westendstraße, in sehr ruhigem Hause, ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Magd- und Speicherkammer auf 1. Juli an ruhige Bewohner zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und 2—6 Uhr. Zu erfragen im 3. Stock.**

— **Uhlandstraße 15** ist eine schöne Parterre-Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Dachkammer 2c., per sofort oder 1. Juli an eine solide, ruhige Familie zu vermiethen.

Zu erfragen Luisenstraße 37 im Büreau.

— **Vorholzstraße 7** ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern mit Speisekammer, Bad und sonstigem Zubehör sofort zu vermiethen. Näheres Sofienstraße 51 im Bureau.

— **Waldstraße 49,** Hinterhaus, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Kellerabtheilung für sogleich oder später an ruhige Leute zu vermiethen. **Zu erfragen in der Lederhandlung.**

— Werderstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Winterstrasse 18 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermiethen; im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im Laden.**

— Winterstraße 36, gegenüber der kathol. Kirche, ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, mit Balkon nebst Zugehör auf sofort oder 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Winterstraße 46 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Yorkstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— In ruhigem Hause, Goethestraße 24, ist per 1. Juni cr. eine schöne Wohnung (Vorderhaus, 2. Stock) mit 3 Zimmern und üblichem Zugehör zu vermiethen. Näheres daselbst, oder im Kontor des Tagblattes.

---

*2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller ist auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen beim Eigenthümer **Joseph Heck** im Tapetenladen Zirkel 14.

Amalienstraße 46 (Kaiserplatz) ist der dritte Stock, bestehend aus 7 Zimmern und reichlichem Zubehör, per 1. Juli zu vermiethen. Anzusehen bis Nachmittags 4 Uhr. —

— Weststadt,

in freier, gesunder Lage, sind im 3. und 4. Stock zwei schöne Wohnungen von je **4 Zimmern, Badezimmer, Balkon** und vielem Zubehör an **ruhige** Leute zu vermiethen. Die Wohnungen sind in einem besseren Hause. Näheres Goethestraße 27 im Büreau.

— Herrschaftswohnung,

prächtige Fernsicht, Kriegstraße 129, 7 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon, Terrasse nebst reichem Zubehör, auf Wunsch Garten, für sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst oder bei **Adolph Jost,** Kaiser-Allee 63.

Hirschstrasse 118

ist die herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. —

Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 13.

— Wohnung

von 6 oder 8 Zimmern, Küche, Bad und Veranda ist per sofort oder später billig zu vermiethen: Hirschstraße 83. Näheres Zirkel 25a, Eingang Ritterstraße, Büreau **Allgeier.**

Kriegstraße 135

sind elegant ausgestattete Wohnungen von 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock. —

Rintheimerstraße 160

ist der **erste** Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Keller, per **sofort** oder später billig zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 33. 3.3.

Herrschafts-Wohnung.

— **Kriegstraße 18 ist der Neuzeit entsprechend der 4. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern mit Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern 2c., auf sofort zu vermiethen. Näheres bei Carl Freund, Conditor, Kriegstraße 18.**

Herrschaftswohnung.

— Auf dem Kaiserplatz ist wegen Wegzug von hier eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 6—8 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Mai oder später zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Rintheimerstraße 160

ist per **1. Juli** billig zu vermiethen: eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33. 3.3.

Hardtwaldstadttheil.

— Schirmerstraße 3, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung von 6 geräumigen Zimmern auf sofort oder später zu vermiethen. Einzusehen jederzeit. Näheres bei **E. Creuzbauer,** Gartenstraße 36a, oder zwischen 2 und 3 Uhr parterre daselbst.

Wohnung zu vermiethen.

— **Lessingstraße 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.**

Wohnung zu vermiethen,

Rheinstraße 14 im 4. Stock, von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche. —

Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei.

In den Neubauten

Hirschstraße 124—128

sind **schöne Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern** auf Mai oder Juli zu vermiethen. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 13. —

---

5 Zimmer-Wohnung

mit reichlichem Zugehör in schöner, südwestlicher Lage ohne Vis-à-vis, im 2. Stock mit großem Balkon per 1. Juli zu vermiethen. Näheres Jollystraße 2 im 3. Stock. —

Schillerstrasse 50, Neubau,

sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 1. Stock bei **Hermann Schröder.** —

---

4 Zimmerwohnung

nebst Bad und reichlichem Zugehör auf 1. Juli an ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen Marienstraße 86, 4. Stock. —

Wohnungen zu vermiethen.

*5.5. Schwanenstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen bei Schuhmachermeister **Zink** daselbst, 4. Stock.

10.5. **Wohnung**

von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen. Näheres Edelsheimstraße 1, parterre, oder Adlerstraße 24 im Büreau.

3.3. **Klauprechtstraße 27,**

in abgeschlossenem Hause, ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Zubehör an eine kleine, ruhige Familie per 1. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 45 im Laden.

Bordeaux-Weine

von

Lynch frères, Weingüter-Besitzer.

Flaschenweine,

verzollt mit Glas:

Côtes de Froton . .	**Mk.**	**1.—**
Côtes de Clairac .	„	**1.25**
Bonnes-Côtes . . .	„	**1.40**
St.-Emilion	„	**1.75**
St.-Julien	„	**2.—**
Lynch	„	**2.60**
Margaux	„	**4.80**

Weine im Faß ab **Bordeaux** zu Originalpreisen.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstr. 6 u. Waldstr. 41, Ecke der Kaiserstr.

Telephon 74.

Niederlagen bei:

Frl. **L. Beck,** Schützenstraße 61,
Fräulein **Bertha Bormann,** Rudolfstr. 25,
Josef Breuer, Kaufm., Lachnerstraße 5,
J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
Stefan Eckert, Ostendstraße 1,
Frd. Eisenmenger, Kriegstraße 162,
Fr. Finkenbeiner, Herrenstraße 54,
A. Friedmann, Lessingstraße 21,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Frl. **Grömminger,** Luisenstraße 73 a,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
A. Hacker, Bernhardstraße 9,
K. M., Häusler, Kurvenstraße 1,
E. Helff Nachf., Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
Ferd. Hossäß, Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holze, Körnerstraße 26,
Heinr. Hüngerle, Winterstraße 51,
Lorenz Hurst, Schützenstraße 66,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau **E. Joseph,** Kaiser-Passage 7,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Rüppurrerstraße 34,
Frau **Klaehr,** Werderstraße 8,
August Klingele, Amalienstraße 71,
Ad. Körner, Sofienstraße 66,
Max Kraemer, Adlerstraße 32,
Wend. Kupferer, Kaiser-Allee 61,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Ludwig-Wilhelmstraße 10,
Gerh. Laspe, Kaiserstraße 56,
L. H. May, Schillerstraße 12,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
V. Merkle, Kaiserstraße 160,
Alex. Mösch, Marienstraße 42,
Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
Frau **Therese Moser,** Viktoriastraße 12,
Rud. Mühling, Bismarckstraße 33 a,
A. Müller, Degenfeldstraße 17,
Wilh. Müller, Körnerstraße 40,
K. Mußler, Winterstraße 18,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
E. Richter, Zähringerstraße 77,
Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
Scherer, Göthestraße 1,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
A. Steinmann, Werderstraße 42,
Fritz Trummel, Schützenstraße 65,
J. Vetter, Zirkel 15,
Andreas Vogt, Akademiestraße 18,
W. Walter, Körnerstraße 16,
Ag. Weisenböhler, Bahnhofstraße 28,
Christ. Wieder, Kriegstraße 3 a,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
J. Wirth, Kriegstraße 122.

10.6.

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße,

empfiehlt

Ia Norddeutsche Wurstwaaren per Pfd. von 80 Pfg. an,
Badische und Pfälzer Weiss- und Rothweine per Fl. von 45 Pfg. an,
Rhein- und Moselweine von **Joh. Bapt. Sturm** per Fl. von 75 Pfg. an,
13jähriger Portwein, hochfeine Qualität, per Fl. nur Mk. 2,
1893er Schwarzwälder Kirschenwasser, garantirt rein, per Fl. Mk. 3,
1893er Schwarzwälder Zwetschgenwasser, garantirt rein, per Fl. Mk. 2,
Steinhäger von **H. W. Schlichte, Steinhagen,** 1 Ltr.-Fl. Mk. 2,
Samos-Muscat, sehr beliebter **Dessert- und Stärkungswein,** per Fl. Mk. 1.20,
Deutscher Cognac per 1/1 Fl. Mk. 1.80, 2.20, 2.50 und 3.—,
Französischer Cognac per 1/1 Fl. 4.—, 4.50, 4.80 und 7.50,
Deutscher Schaumwein, div. Marken, per Fl. von Mk. 1.80 an,
Fst. Sachsenhäuser Apfelwein per Fl. 35 Pfg.

Den Empfang der

Modellhüte

sowie sämmtlicher **Neuheiten** zeigt ergebenst an

M. Räuber, Modegeschäft,

55. **Waldstraße 35.**

— Neuheit. —

Raglan- u. Sattel-Paletot

in eleganter Ausrüstung und vorzüglichem Sitz empfiehlt

Wilh. Wolf jr.,

6.3. Kaiserstrasse 82a.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und **französische Champagner,** sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey
empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Bowlen-Sect
per 1/1 Fl. **Mk. 1.50 und 1.80**
empfiehlt
M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Beste alte
Weißweine,
50 Pfennige
per Liter im Faß.
Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstrasse 15.

Marke: **Consum**
1 Carton mit
24 Tassen-Portionen 75 ₰
1 Proberolle mit
6 Tassen-Portionen 20 ₰
eine Tasse guter Cacao nur 3 1/2 ₰
Marke: **Unser Stolz**
das beste, was in Cacao fabriziert werden kann. 1 Carton mit
25 Tassen-Portionen M 1.50
1 Proberolle m. *5 Tassenport. 30 ₰*
Praktisch und billig für jeden sparsamen Haushalt.
Verkaufsstellen d. Plakate ersichtl.

20.8.

Für Husten u. Catarrhleidende
Kaiser's
Brust-Caramellen,
Malzextrakt mit Zucker in fester Form!
die sichere Wirkung ist durch 2650 notariell begl. Zeugnisse anerkannt.
Einzig dastehender Beweis für sichere Linderung bei **Husten, Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung.** Packet 25 Pfg. bei: **W. Erb** in Karlsruhe, **Emil Richter** in Karlsruhe, **J. Müssle** in Karlsruhe. 2826.

Kindernährmittel
in stets frischer Waare empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

50.17.

Wegen Geschäftsaufgabe
Total-Ausverkauf
sämmtlicher
Herren- und Knaben-Kleider
zu bedeutend herabgesetzten
2.1. Preisen.
Hasler & Mayer
vis-à-vis „Elefant". Kaiserstr. 109.

Karoline Stein-Denninger,
Grossh. Hoflieferantin,
Waldstrasse 36 (Neubau),
Specialgeschäft für Corsets und Unterröcke,
empfiehlt ihre Spezialmarke
„Sellena-Corsets à Mk. 3.50"
in **allen Weiten** und **Farben.**

Total-Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe.
Um damit gänzlich zu räumen, gebe von heute ab
Schulstiefel
für Knaben und Mädchen
in nur Ia Qualitäten **zu staunend billigen Preisen.**
N. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.

Gemüse- und Früchte-Conserven

in nur guten Qualitäten

3.3. empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Billiges Angebot:

1 Pfd. gewählte Bugl. Mandeln . ℳ 1.20,
1 Pfd. Haselnußkerne . . . . . ℳ —.60,
1 Pfd. californische Aprikosen . . ℳ —.60,
1 Pfd. Backrosinen . . . . . ℳ —.30.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Fenchelhonig,

bewährtes Mittel, besonders für Kinder, gegen Erkältung, Husten und Heiserkeit 2c. empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

17.3.

Eiermann's Backpulver
ist und bleibt
das Beste!

Christiania-Anchovis,

per Glas **30 Pfg.**
empfiehlt so lange Vorrath 2.2.

M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT

Verbandsstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie

Aerzte, Fabriken und Krankenkassen erhalten Rabatt.

Zur Lederconservirung

empfiehlt
Marsöl, Supal, Lanolinlederfett, Lederfett, Marke „Büffel" 2c.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT

Liquidations-Ausverkauf

der Firma Wilh. Ellstätter Nachf. Curletti & Höfle in Liquidation hier

Waldstraße 6.

Alle Sorten **Handschuhe, Cravatten, Knöpfe** und sonstige Waarenbestände werden zu nochmals herabgesetzten Preisen abgegeben, und zwar:

Handschuhe sonst M. 3.50, jetzt zu M. 2.25,
" " M. 3.— " " M. 1.80,
" " M. 2.50 " " M. 1.60,
" " M. 2.— " " M. 1.30,

ältere Muster von **Cravatten** äußerst billig.

Der Liquidator: Carl Burger.

Vertreter gesucht. Vertreter gesucht.

Fahrräder,

Sport, Weil und Göricke's Westfahlen,
kettenlose, mit und ohne Freewheel und Rücktrittsbremse und Glockenlager.
Reparaturen, Vernicklung, Emaillirung und Zubehör billigst.
Neue Fahrräder mit einem Jahr Garantie 160 ℳ Modell 1901.

F. H. Butsch, mechan. Werkstätte,
10.4. 37 Schützenstraße 37.

Maler- & Tapeziergeschäft

Busam & Stohner,

Telephon 647, **Rüppurrerstrasse 20,** Telephon 647.

Uebernahme
sämmtlicher Maler-, Anstreicher- & Tapezier-Arbeiten.

Grosses Lager
in **Tapeten** von **20 Pf.** an bis zu den feinsten Ausführungen.

Schnelle und reelle Bedienung.

Friedrichsbad: 136 Kaiserstr. 136.

Grösstes Bade-Etablissement im Mittelpunkt der Residenz

60 mit modern ausgestatteten **Wannen-** und **Salonbädern.**

10 Karten I. Klasse M. 7.—, II. Klasse M. 5.—, III. Kl. einzeln 30 Pf.

Gleichmässig erwärmt, rasche Bedienung.

Letztjährige Frequenz **51702** gegen 45315 i. v. Jahre.

Mit der besten Einrichtung im Privathause nicht so billig herzustellen.

Teinacher Hirschquelle

3.3.

Kohlensäurereichste Quellen der Welt. **des Schwarzwaldbades Teinach.** Bekannt seit 1345.

Weltberühmtes Tafel- und Gesundheitswasser von unerreichter Güte. Als Heilmittel von Aerzten auf's Wärmste empfohlen, besonders bei **Typhus, Katarrhen, Fieber, Influenza, Magenkrankheiten, Verdauungsstörungen, Gicht, Blasen- und Nierenleiden etc. etc. Natürliches kohlensaures Mineralwasser frei von allen Zusätzen.** Mit Wein gemischt, etwaige Säure desselben neutralisirend. **Abfüllung im Naturzustand, wie es dem Buntsandstein entquillt. Mit nur goldenen Medaillen preisgekrönt.**

Generaldépot für Karlsruhe und Umgebung:

Valentin Farrenkopf, Spediteur, Karlsruhe.

Bayerische Hypotheken- und Wechselbank,

gegründet 1835.

Baar eingezahltes Aktienkapital **Mk. 44,285,714.—.**

Ständige Kontrolle eines Reg.-Kommissärs.

Die Leibrenten-Anstalt,

deren Reserven am 1. Januar 1901 **Mk. 23,397,442.—** betragen haben, **garantirt Allen,** denen das Zinserträgniß ihrer Kapitalien nicht genügend hoch ist, aus diesen **eine wesentlich höhere, absolut sichere Einnahme** in Gestalt einer lebenslänglichen Leibrente.

Die jährliche Rente beträgt:

beim Eintrittsalter von	55 Jahren			ℳ 7.78,
„ „	„ 60	„	„	9.12,
„ „	„ 65	„	„	10.86,
„ „	„ 70	„	„	13.34

für je ℳ 100.— Kapitaleinzahlung.

Prospekte gratis und franko. Abschlüsse vermittelt und ertheilt nähere Auskunft der Vertreter

E. Dahlemann,
Ecke Kaiser- und Herrenstraße 19.
Telefon Nr. 1150. 6.3.

12.4.

Wein-Restaurant
Käthchen Herbold
20 Kaiserstr. 20. 20.7.

Eine wirtschaftliche Sünde
begeht jede Hausfrau, die ihre Wäsche noch mit Seife und Soda reibt, statt
Dr. Thompson's Seifenpulver, Marke SCHWAN
zu verwenden, das ohne mühsame Handarbeit, bei grösster Schonung der Stoffe die Wäsche reinigt und schneeweiss bleicht, also Zeit, Arbeitskraft und Geld erspart.
Fabrik von Dr. Thompson's Seifenpulver, Düsseldorf.

Jahreskarten Mk. 25.–, 20.–.

Schwimmhalle im Friedrichsbad.

Geöffnet von morgens 7 Uhr bis abends 1/2 9 Uhr.
Mittwochs und Samstags abends bis 10 Uhr: Cassenschluss 1/2 Stunde früher.

Alte Brauerei Printz,

Herrenstrasse 4. 2.2.

Wiedereröffnung der Wirthschaft Samstag den 20. April.

Restaurant 3 Linden, Mühlburg.

empfiehlt den tit. Vereinen und Gesellschaften seine schönen Lokalitäten nebst großem Saal mit prachtvoller Bühne und Klavier bei Ausflügen oder sonstigen Festlichkeiten nebst einem **hochfeinen Lager-** und **hellem Exportbier** aus der Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei, **anerkannt gute Küche, reine Weine,** aufmerksame Bedienung, französisches Billard.

K. Michenfelder.
Telephon 656.

Singer Nähmaschinen sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Industrie.
Singer Nähmaschinen sind mustergültig in Construction und Ausführung.
Singer Nähmaschinen sind in den Fabrikbetrieben die meist verbreiteten.
Singer Nähmaschinen sind unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer.
Singer Nähmaschinen sind für die moderne Kunststickerei die geeignetsten.

Kostenfreie Unterrichtskurse, auch in der Modernen Kunststickerei.

Die Nähmaschinen der **Singer Co.** verdanken ihren Weltruf der vorzüglichen Qualität und großen Leistungsfähigkeit welche von jeher alle deren Fabrikate auszeichnen. Der stets zunehmende Absatz, die hervorragenden Auszeichnungen auf allen Ausstellungen und das nahezu 50jährige Bestehen der Fabrik bieten die sicherste Garantie für die Güte unserer Maschinen.

Singer Electromotoren, speciell für Nähmaschinen-Betrieb, in allen Größen.

Welt-Ausstellung
Paris 1900
Grand Prix.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Karlsruhe, Kaiserstrasse 124.

Fremde

übernachteten vom 17. bis 18 April.

Alte Post. Langwald, Techn., u. Wetterhahn, Kfm. v. Straßburg. Heller, Kaufm. v. Heidelberg. Lamm, Kfm. v. Leipzig. Nieß, Priv. v. Stuttgart. Bäuerle, Exped.-Geh. v. St. Georgen.

Bayerischer Hof. Seiterle, Schlosser v. Weiterdingen. Bautsch, Schreiner v. Dettlingen.

Bratwurstglöckle. Klasing, Priv. v. Heidelberg. Altvater, Buchhalter v. Mannheim. Libboner jun., Fabr. v. Speyer. Argut, Erzgießer v. Stuttgart. Wohlfart, Oekonom m. Frau, u. Dietz, Heizer m. Frau v. Lauda. Giant, Reis. v. Frankfurt. Däuwel, Kfm. v. Freisbach. Pöhm, Schreinermstr. v. Menzingen. Schmitt, Wagenwärter v. Kaiserslautern. Reichert, Kfm. v. Heilbronn.

Darmstädter Hof. Kilian, Kfm. v. Straßburg. Sterz, Inspekt., u. Bade, Kfm. v. Mannheim.

Drei Könige. Buckelheide, Klavierstimmer v. Trier. Schneider, Kfm. v. B.-Baden.

Drei Lilien. Bohn, Koch v. Unter-Uhrbach.

Eber. Fürsten, Kfm. v. Würzburg. Müller, Kfm. v. Mannheim. Bühring, Direkt. v. Oberursel. Groß, Kfm. v. Stettin.

Europäischer Hof. Bacharach, Kahn, Gans, Kfl., Sadger, Margulius u. Klopholz, Reis. v. Frankfurt.

Friedrichshof. Waller, Kfm. v. Heilbronn. Friedrich, Kfm. v. Neckarelz. Buße, Kfm. v. Cöln. Bechstadt, Kaufm. v. Stuttgart. Hormann, Kaufm. v. Waldstadt. Darlapp, Priv. v. Nürnberg. Reitsch, Kfm. v. Frankfurt. Winady, Kaufm. v. Düren. Diesfeld, Ingen. v. Düsseldorf. Kreit, Kfm. v. Offenbach. Köhler, Kfm. v. Berlin. Müller, Photograph v. Görlitz. Koppel, Kfm. v. Neustadt.

Geist. Bechstein, Kfm. v. Worms. Holz u. Herrmann, Kaufl. v. Mannheim. Werner, Kfm. v. Mainz. Wagner u. Trobler, Kfl. v. Leipzig. Kühlberg Kfm. v. Ludwigsburg. Rösler, Wolf, Strauß u. Model, Kfl. v. Frankfurt. Fiebig, Wertheimer, Lutz u. Keller, Kfl. v. Stuttgart. Haucisen, Kaufm. v. München. Klein, Kaufm. v. Aalen. Wiedmann, Kaufm. v. Cannstatt. Meyer, Kfm. v. Cöln. Faber, Kfm. v. Ulm. Eisele, Kfm. v. Waldshut Leibhammer, Kfm. v. Göppingen. Gabriel, Kaufm. v. Zweibrücken. Strauß, Kaufm. von Berlin. Schneider, Kfm. v. Dürkheim. Sieben, Kfm. v. Altona. Cron, Kfm. v. Neustadt. Höfler, Kfm. v. Murgeln. Löffler, Pfarrer v. Wasweiler. Baumgärtner, Kaufm. v. Frankenthal. Söhner, Kaufm. v. Solingen. Zitsch, Beamter v. Freiburg. Eisen u. Hermel, Beamte v. Müllheim. Eti Beamter v. Basel.

Goldener Adler. Pfeifer, Kapellmstr. v. Freiburg. Höfer, Oberlehrer v. Lörrach. Fehr u. Flum, Kaufl. v. Heidelberg. Asmus, Postelève v. Bühl. Schmitt, Koch v. Mannheim. Lutz, Steinhauermstr. m. Frau v. Untergimpern. Schnabel, Lehrer v. Rastatt. Frau Bender, Priv. m. Kind, u. Frl. Bender, Priv. v. Ludwigshafen. Hamel, Bierbrauer v. Tauberbischofsheim. Kilz, Postelève v. Borberg

Goldener Karpfen. Heidlauf, Stationsgehilfe v. Hemsbach. Heck, Exped.-Geh. v. Friedrichsfeld. Rhienstein u. Hund, Exped.-Geh. v. Weinheim. Hartmann, Exped.-Geh. v. Heidelberg. Dr. Haas, prakt. Arzt von Aglasterhausen. Ehinger, Elektrotechniker v. Hockenheim. Rosehr, Techn. v. Mannheim.

Goldener Ochsen. Dr. Helfenstein, Priv. v. Freiburg. Gaebert, Kfm. v. Rottweil.

Goldenes Roß. Flörsheimer, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Reichshofen.

Goldene Traube. Kiefer, Exp.-Geh. v. Rheinau. Burk u. Hellinger, Exp.-Geh. v. Mannheim. Arnold, Exp.-Geh. v. Gottmadingen. Ehmann, Exp.-Geh. v. Heidelberg. Fridolin, Exp.-Geh. v. Basel. Alt, Exp.-Geh. v. Graben-Neudorf. Wußler, Bäckermstr. v. Emmendingen. Müller, Recitator v. Stuttgart. Ringelsbacher, Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Frey, Kfm. v. Schönmürzach. Hausberger, Kfm. v. Wagenstadt. Strauch, Kfm. v. München. Freundger, Kfm. v. Cöln. Fräul. Markert, Priv. v. Pirmasens. Gramlich, Priv. m. Frau v. Osterburken. Bock u. Fesenbeck, Kfl. v. Kürnbach

Grüner Hof. Dr. Eble, Stabsarzt v. Mülhausen. Guidi, Ing. v. Lugano. Seidel, Stadtbaumstr. v. Camenz Kaiser, Ing. von Schaffhausen. Moser, Ing. von St. Gallen. Schnabel-Kühn, Ing. v. Zwickau. Jäger, Kfm. v. Offenbach. Winterer, Kfm. v. Lahr. Gensler, Kfm. von Stuttgart. Huber, Lehrer von Zürich. Haberhorn, Stud. v. Breslau. Hornung, Lehrer v. Ulm. Walter v. Remscheid. Schwikert, Kaufm. v. Hilsau. Schultz, Kfm. von Straßburg. Basler, Kfm. von Basel. Klie, Ing., Bodenheimer u. Adolay, Kfl. v. Frankfurt. Ladenburger, Kfm. v. Mannheim. Rothmund, Referendär v. Pforzheim. Böttger, Kfm. v. Gera. Ambs, Gastwirth v. Immendingen.

Hotel Germania. Frau Gräfin v. Seilern m. Fam. u. Bed., Frl. Richard, Frl. E. u. Frl. A. Rommel v. London. Lübecke, Kunstmaler m. Frau, u. Bach, Kfm. v. München. Oppenheimer, Großhändler v. Mannheim. Cor, Fabrikdirektor von Cannstatt. Heimerdinger, Hofjuwelier v. Wiesbaden. Bulß, Kgl. Kammersänger, u. Rosenberg, Kaufm. von Berlin. Lutter, Hofpianist von Hannover. Ubbelohde, Privat. m. Frau v. Amsterdam. Bernhard, Techn. v. Cassel. Mayer, Ing. v. Stuttgart. Dr. Abegg, Prof. v. Breslau. Schmoller u. Marx, Kfl. v. Frankfurt. Steiner, Kaufm. v. Basel. Frl. Ernst, Priv. v. Zürich.

Hotel Grosse. Frhr. Baron v. Rüdt m. Frau, u. Hirschfelder, Priv. von Wien. Meyer, Univ.-Prof. von Marburg. Gabloner, Fabrik. m. Frau v. Straßburg. Linke, Kronheim, Guttmann, Stemmler u. Israel, Kfl. v. Berlin. Hering, Kfm. v. Leipzig. Stuppert, Mittnacht u. Jacobi, Kfl. v. Mainz. Schottländer, Meyer, Heymann, Kahn, Kaufl., u. Lehmann, Bankdirektor von Frankfurt. Meyer, Kfm. v. München. Meyer, Kfm. v. Stettin. Meyer u. Einstein, Kfl. v. Stuttgart. Meyer, Kaufm. v. Korfstersdorf. Meyer, Privat. v. Freiburg. Samson, Künstler m. Frau v. Hamburg. Schütz, Fabr. v. Pforzheim. Friesen, Ingen. v. Stockheim. Forster, Kfm. v. Colmar. Bandel, Kfm. v. Konstanz. Kieselstein, Kfm. v. Aachen.

Hotel Leicht. Möltner, Kaufm. von Frankfurt. Heusel, Kfm. v. Nürtingen. Silberer, Kfm. v. Lahr. Dick u. Güthermann, Kaufl. v. Stuttgart. Schomberg, Ingen. v. Darmstadt. Rausch, Kaufm. v. Dresden. Hummel, Fahnenjunker v. Augsburg. Schöller u. Kaufmann, Kfl. v. Straßburg. Schwalbe u. Weißbach, Kfl. v. Barmen. Eberhardt, Kfm. v. Rottenburg. Becker, Kfm. v. Mannheim. Rothfuß, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hotel Lutz. Bamberger, Eyduich u. Bamberger m. Frau, Kfl. v. Frankfurt. Sayer, Kfm. v. Wiesbaden. Mandel, Kfm. v. Stuttgart. Keilbach, Kfm. v. Oberkirch. Trier, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. mit Sohn, u. Pfeiffer, Ingen. v. Kaiserslautern. Groß, Kfm. v. Ulm. Meyer, Kaufm. v. Hannover. Ritter, Kaufm. v. St. Johann. Collin, Stud. v. Dortmund. Nahm u. Hammer, Kfl. v. Mannheim. Koch, Kfm. v. Cannstatt. Weißer, Kaufm. v. Schramberg. Dreyfuß Kfm. v. Lahr. Brill, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Fleischmann, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Monopol. Grünwald, Kaufm. v. Bremen. Löb, Kfm. v. Darmstadt. Barmann u. Gutmann, Kfl. v. Nürnberg. Strauß u. Bader, Kaufl. v. Stuttgart. Kronheimer, Kfm. v. München. Wagner, Kaufm. von Straßburg. Herterer, Kfm. v. Dresden.

Hotel National. Göschel, Gernegroß, Hirsch und Kauffmann, Kfl. v. Mannheim. Kahn, Kfm. v. Berlin. Wolf u. Fischer, Kfl. v. Freiburg. Luscheimer, Kfm. v. Wiesbaden. Mattern, Weinhdl. v. Bergzabern. Herzer, Kfm. v. Göppingen. Graf, Weinhdl. v. Münster a. St. Splittdorf, Hirtz, Kaufl., u. Achmarr, Postdirektor von Frankfurt. Stein, Kaufm. v. Offenbach. Kellenberger, Fabr. v. Walzenhausen. Rancamp, Kfm. v. Ronsdorf. Bloch u. Renner, Kfl. v. Darmstadt. v. Kürten, Fabr. v. Remscheid. Mentzel, Kfm. v. Saarburg. Ellinger, Kfm. v. Straßburg. Sauerbrunn, Kfm. v. Lambrecht. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Schröder, Kfm. v. Hamburg. Kramer, Kfm. v. Crefeld. Neu, Fabr. v. Weinheim. Scharrer, cand. jur. v. Zürich.

Hotel Tannhäuser. Goldberg, Kfm. v. Landau. Höpfer, Kaufm. v. Mainz. Weith, Kaufm. v. Eberbach. Melchers, Kaufm. v. Coblenz. Dullens, Maler v. Cöln. Sanders, Priv., u. Frau Sanders, Priv. m. Bedien. v. London.

Hotel Viktoria. Frau de Karpoff m. Familie u. Bedien. v. St. Petersburg. Reh, Reg.-Baumstr., Erbe, Stud., u. Grünwald, Kfm. v. Berlin. Dr. Kleeblatt, Arzt v. Homburg. Cron, Direktor v. Cöln. Dr. Drube, Prof. v. Gießen. Friese, Fabr. m. Frau v. Hamburg. Willmund, Kfm. v. Runderoth. Isaac, Kfm. v. Pirmasens. Seifert, Kfm. v. Langenfels. Englander, Strauß, Lazarus, Weinstock, Hertsch u. Faulhaber, Kfl. v. Stuttgart. Meese u. Cooper, Kfl. v. Barmen. Wolff, Kfm. v. Schw.-Hall. Steinohrt, Kfm. v. Schwerin. Rosen-O.-Insp. v. Aachen. Rothschild, Kaufm. v. Frankfurt. Weschenheimer, Kaufm. v. Kippenheim. Zimmermann, O.-Ing. v. Bautzen. Willmann, Kfm. v. Lambach.

König von Preußen. Dornberger, Gastwirth v. Saarburg. Thielle, Bahnbeamter v. Schwerin. Thomann, Metzger v. Wehr. Bührer, Portier v. Stuttgart. Vahinger, Portier v. Villingen. Fassino, Kaufm. von Arizliana.

König von Württemberg. Frl. Stanger, Priv. v. Mittlingen. Knöller, Heizer m. Frau von Neusatz. Galasch, Ingen. v. Malsch. Frl. Herrmann, Agentin v. Stuttgart. Stein, Hinkel u. Knapp, Kfl. v. Frankfurt.

Laub. Wunder, Maschinenmstr., u. Frau v. Kabanowska, Priv. v. Mannheim. Rosenthal, Schreinermstr. v. Pforzheim. Linger, Artist m. Frau v. Budapest.

Nassauer Hof. Wertheimer u. Wahl, Kaufl. von Kippenheim. Wertheimer u. Dreyfuß, Kfl. v. Altdorf. Gideon, Kfm. v. Mannheim.

Nußbaum. Deckert, Metzger v. Riegel. Polegegg, Sattler a. Steyermark. Walder, Schneider von Fulda. Hotz, Fabr. v. Ruprechtsau. Maier, Lehrer v. Sinsheim.

Park-Hotel. Groth, Oberingen., u. Kleeblatt, Kfm. v. Frankfurt. Klarino, Bauunternehmer von Elsenz. Schulmeyer, Bankbeamter v. Hildesheim. Schwab, Bildhauer v. München. Becker, Rent. m. Tochter v. Zabern. Minoprio, Rent. v. Würzburg. Schuft, Kfm. v. Saarbrücken. Seeger, Kfm. v. Lörrach. Tombarel, Kfm. m. Frau von Bordeaux. Derheimer, Kaufm. von Achern. Gundelfinger, Kfm. v. Stuttgart. Härtel, Kaufm. von Elmshorn.

Prinz Max. Naumburger, Kfm. v. Fürth. Feyler, Kfm. v. Sommerfeld. Metzger, Kfm. v. Aalen. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Martin, Architekt v. Genf.

Reichspost. Kayser, Mont. v. Stuttgart. Schmitt, Mont. v. Hamburg. Gumbinger m. Frau und Frau Bunde, Händlerinnen von Altleiningen. Scharfenecker, Kutscher v. Jagstzell. Löffler, Correspondent v. Dresden. Frl. Nieberle, Priv. v. Kempten.

Rothes Haus. Frau Oberstleutn. Adolph mit 5 Kindern v. Mülhausen. Kalliwoda, Priv. v. Freiburg. Kalliweda, Major von Kreuznach. Frau Spranger m. Tochter v. Villingen. Ehinger, Techn. v. Hoffenheim. Becher, Techn. v. Mannheim. Neumann, Ing. m. Frau v. Bingen a. Rh. Bornhäuser, Stud. v. Rastatt. Krause, Hauptmann i. gr. Generalstabe v. Berlin.

Schloß-Hotel. Willerdick, stud. arch. v. Cassel.

Schwarzer Adler. Schmieder, Kfm. v. Bruchsal.

Waldhorn. Inze, Schlosser v. Lück.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.